Gegründet 1877.

Beingspreis

pterteljäbrlich burd bie Boft : im Orisperfebr und Machdarorts-verfehr Mf. 1.40, mißerbal: M. 1.50 einichließlich ber Bofigebildren, Die Blattes toftet & Bf. Erfdeinunge weife taglich, mit Hus-nahme ber Connumb Geitiage.

Redaktion u. Uerlag in Altensteig.

Altensteig, Stadt. Amtsblatt für Allgemeines Anzeige-

Unabhängige Tageszeitung für die Oberamtsbezirke Nagold, Freudenstadt und Calw.

Celegramm-Hdr.r Cannenblatt.

Fernsprecher 11.

Ruzeigenpreis :

Tie Ifpaltige Sel e

ober beren Raum 10 Bfennig. Die

Reflamegelle ober

beren Rum go Efennig. : Bei Biederholungen unveranderter fin

seigen entsprechen: ber Rabatt, Bei gerichtider Ein-

freibung und Ron-fuifen ift ber Rabatt Unfallig.

Mr. 54

Musgabe in Altenfteig - Grabt.

Freitag, ben 6. Märd.

Amibblatt für Pfalggrafenweiler.

1914.

Nordepirus.

Gang Europa wundert fich nicht wenig, welch ein neues Reich entstanden ift. Es hatte fich schon weidlich über die Entstehung des Fürstentume Albanien, die ses Produttes der Balfanfriege, gewundert, und jest ift die neueste Sensation durch die allerneueste verbrängt worben. Im Guben Albaniens haben bie Eriechen unter ber Gubrung von Zographos, bes bisherigen Gouverneurs von Epirus, die Autonomie bes Reiches Rorbepirus proffamiert und unter gro-Ber Begeisterung ber Bevolterung bie epirotifche Sahne gehigt.

Bahrend man sich im Norben Albaniens, in Durraggo anschidt, ben Gurften Bilbelm mit bem Rufe "Doch Albanien" gu empfangen, hat im Guben die Unabhängigleitsbewegung eingelest, die feineswege so harmlos ist, wie es nach der Bersicherung der offiziösen "Nordd. Allg. Zig." den Anschein hat, welche erklärt: "Der Bersuch, südalbanisches Gebiet jur Bilbung eines unabhängigen Gebietes gu beichlagnahmen, wird hoffentlich nach bem bisherigen Berlauf eine Uebergangeericheinung fein. Bei Griechenland finden folche Beitrebungen leinen Rudhalt."

Die lette Bemerfung foll offenbar jugleich eine an die Abreife Griechenlands gerichtete Mahnung barftellen, benn obwohl anertaunt werben muß, bag bie Athener Regierung fich bisher von jeber offigiellen Unterftugung ber epirotischen Freiheitebemegung ferngehalten hat, ift es boch toum angunehmen. buf Bographos und feine Unbanger fich offen nicht nur gegen das ffeine Albanien, fonbern damit augleich gegen bie feche Grofmachte auflehnen wurden, wenn fie nicht wenigstens auf die moralische Unterftugung Griechenlands rechneten. Man wird fich noch erinnern, bag, mahrend die Machte mit Griechenland über bie Frage ber agaifden Infeln und bie Raumung bon Epirus verhandelten, dort unter offi-Bieller Unterftugung ber Athener Regierung bie fo-genannte beilige Legion gebilbet murbe, um ben Epirus für Griechenland zu behaupten. Damale mar bie allgemeine Auffalfung bie, daß ber ichlaue Ministerprafibent Benizelos bies epirotische Manover nur eingeseitet habe, um einen Drud auf die Machte, inebesonbere auf ben Dreibund, in der Frage ber agaischen Infeln auszuüben. Es ift möglich, bag es ben Eriechen hier jest wirklich geht wie bem Bauber-lehrling, ber die Geifter, die er rief, nicht mehr los wird. Aber andererseits wird mit einiger Bahricheinlichleit behauptet, bag bie Epiroten auch jest noch von Griechenfand aus mit Gelb und Baffen versehen werden, wovon selbstverständlich bie amt-lichen Rreise "nichte wiffen". Allein bie Spuren schreden, Satte boch bie griechtsche Regierung lange Jahre hindurch feierlich erflart, bag fie ber Logreifungebewegung auf Rreta bitrchaus fernstebe, und heute ift Areta griechischer Befig. Der Minifterprafibent Benigelog, ber ja felbft Rreter ift, fonnte aus den utten mancherlei über die Beteiligung ber grie difden Regierung, die von nichts mußte, an ber fretischen Unabhängigleitsbewegung ergablen.

In letter Binie wird es auch hier auf ben Erfolg antommen. Burbe er auf feiten ber Epiroten fein, bann würde die Athener Regierung fich "vor ben Tatfachen beugen". Aber freilich fann und barf bier-von nicht bie Rebe fein, benn bie Losreifung bes Epirus murbe nicht nur ben Anfang vom Enbe bes neuen albanischen Reiches, woraus leicht ein Rambi after gegen alle entfteben tonnte, fonbern jugleich eine nicht wieder gutzumachende Blamage für bie europäischen Grogmachte bedeuten, welche laut ben mit dem Bringen gu Bied vereinbarten Bedingungen bie Integritat bes Landes gewährleiftet haben. Bunachft haben ja die freilich fehr geringen albanischen Streitfrafte ben Rampf gegen die Epiroten auf eigene Fauft unternommen, und es wird fich nun zeigen, ob Effad-Baicha fein Berfprechen, in ben "heiligen Rampf" ju gieben, halten wird, mas für ben Bringen Wilhelm ein boppelter Gewinn mare, da der unruhige und ehrgeizige Bafcha auf biefe Beife für einige Beit faltgestellt mare.

Im übrigen fann es ale zweifellos gelten, bag

Epiroten fertig werben, wenn biefe auf feinerfei | Unterfrühung von Griechenland mehr rechnen tonnen. Die Athener Regierung hat ja in biefer Beziehung foeben wieder feierliche Beriprechungen abgegeben. Cache ber Grogmachte, in erfter Reihe Defterreichs und Italiens, aber wird es fein, bafür gu forgen, bag biefe Berfprechungen nicht nur offiziell, fonbern auch offigios gehalten werben. Mur in biefem Galle wirb bie immerhin feineswegs unbebentliche Unabhangigteitebewegung in Cpirus wirflich "eine llebergangs-erscheinung bleiben." Jedenfalls Durfte die epiroti-iche Frage einen Brufftein für die vielgerühmte Einigfeit ber Machte bem Balfanproblem gegenüber

Rundschau.

Die Diemarkengulage

wurde geftern im Reichstag abgelehnt. Die Cogialbemotratie und das Bentrum ftimmten geichloffen gegen die Zulage.

Die Beifegungefeierlichfeiten far Rardinalv. Ropp

werben am Dienstag, ben 10. Marg, im hoben Dome gu Breelau fratifinden. Raifer Bilbelm wird, wie gemelbet wirb, an ber Beisegung perfonlich teil-nehmen. - Defterreich hatte nach bem Tobe bes Kardinals Katichthaler und wegen ber ichweren Erfranfung bes Rarbinale Basgarb jur Beit nur brei flatt ber ihm guftehenben feche Karbinale ind Kon-llave gu Schiden, Deutschland, bem brei Rarbinale gufteben, feinen, Frantreich bagegen feche. Die ichfeunige Rreierung beutider und öfterreichifcher Rarbinale wird von ben fatholifden Rreifen beiber Banber baber ale bringend notwenbig bezeichnet.

Der Rongreg ruffifcher Exporteure

protestierte in einer Berfammlung ju Riem gegen bie wirtichaftliche Abhängigfeit Ruftanbe von Teutichland, forberte bie Anbahnung von Sanbelsbegiehungen mit anbern Staaten, erifarte fich gegen eine Brolongierung bes unberanberten beutiden Sanbelevertrage und forberte bie Unterftellung ber ruffifden Saifonarbeiter in Deutschland unter bie beutschen Berficherungsgefege.

Landesnachrichten.

Altensteig, 6. Mary 1914.

Ediwarzwaldverein. Bur bas Jahr 1914 bat ber Musichuf bes biefigen Begirt bereins folgende Touren vorgesehen:

5. April: Radmittagstour: Lengenloch, Beuren, Garrmeiler. 17. Dai : Tagestour : Bart, Wenben, Effringen, Wildberg, Sulger Ed, Rubleberg, Emmingen.

28. und 29. Juni : 2 Tagestour : Fuhrwerf bis Befenfelb. gu Buft Schonmungach, Mummelfee, Sornisgrinde, Rubeftein, andern Tage Allerbeiligen, Buffucht, Alleranderichange, Aniebis, Frenbenfiabt.

9. Mug.: Bormittagetour : Dobennagold, Ebhaufen. 20. Gept. : Radmittagstour : Ettmannsmeller, Baiermuble,

Es ware erwünicht, wenn unferen prachtigen Banberungen, Die fich befannterweise immer eines ichonen Berlaufe erfreuen, lunftig wieber mehr Intereffe zugewendet wurde. Bu den einzelnen Touren ergeht jeweils besondere Einladung. - Die beurige Generalversammlung fällt aus und wird mit ber nächftjährigen gujammengelegt.

Meisterprüfungen. Bei ben mahrend ber lepten Monate vor ber Sandwertstammer Reutfingen frattgehabten Meifterpruffungen haben bon 116 Ranbibaten 91 die Brufung bestanden und fich damit dog Recht gur Guhrung bes Meiftertitels und gur Unfeitung von Lehrlingen erworben. Richt bestanden haben bie Brufung 14 Ranbibaten, mabrent 11 Ranbibaten aus andern Grunden bor ber Brufung ausschieben. Muf die einzelnen Berufe verteilen fich bie mit Erfolg geprüften folgendermaßen: 12 Bader, 1 Bierbie Albanefen jum Schluft mit ben aufftanbifchen brauer, 1 Buchbinber, 2 Buchbruder, 2 Dachbeder, fein Opfer felbft ins Ratharinenhofpital.

1 Cleftroinftallateur, 1 Garber und chem. Bafcher, 2 Flaschner, 2 Frieure, 4 Gipfer, 1 Handschuchmacher, 1 Holzbildhauer, 2 chir, Instrumentenmacher, 1 Konditor, 1 Kupserschmied, 2 Küfer, 5 Maser, 4 Mechaniter, 13 Mehger, 8 Sattler- und Tapeziere 3 Schlosser, 8 Schneider, 7 Schreiner, 2 Schuhmacher, I Geiler und 7 Wagner. Unter ben jungen Meiftern befinben fich u. A .: Bader: Braun Karl in Wildberg, Schand Bilhelm in Wildberg; Mehger: Fortenbacher Johannes, Grüninger Hersmann, Gutefunft Richard, Raufer Hermann und Raufer Karl fämtlich in Nagold.

: Befprechung der Bertbefiger des Ragoldtales. Um Dienetag nachmittag fand unter bem Borfit von herrn Stadtichultheiß Cong in Calm eine Beiprechung ber Bertbefiger bes Ragolbtales fratt, um ben Edmanfungen bes Bafferguffunf. fes in der Ragold, die fich namentlich in Calm und von ba abwarts unangenehm bemertbar machen, abzuhelfen. Die Debatte barüber war eine fehr angeregte und teifweise nicht ohne humor. Es wurden verschiedene Mittel in Anregung gebrachte ohne bag es aber gelang, einen feften Beichlug ju faffen. Schlieflich murbe eine Rommiffion, bestehenb aus 3 herren, gewählt, welche einer fpater einzuberufenben Berfammlung geeignete Borichlage machen foll. Borber fand eine vom Berband ber murtibg. Bajfertraftbefiber einberufene Berfammlung ftatt, in welcher ber Berbanbstechnifer einen Bortrag über feither vorgesommene Falle von Bafferentzug bielt und eine bom Berband an bie Stanbetammer gemachie Gingabe gur Berlefung brachte, worin biefe Rammer um Menberung ber bie Bertbefiger ichabigenben Baragraphen bes Baffergefepes erfucht wird. Es liegt im Intereffe ber Bertbefiger bie oben-

ermahnte nachfte Berfammlung vollgablig gu befuchen, ba für biefelbe febr einschneibenbe Bestimmungen getroffen werben fonnen, gegen beren Richteinhaltung gejegliche Strafen und Schabenaufpruche in

Unwendung gebracht murben.

Beibengell, 4. Marg. In tiefes Leid murbe bie Familie bes Brieftragers Bafer verfest. In ber Bollfraft ber Jugend pudte ber altefte Sohn im Berbft jum Grenabierregiment in Stuttgart ein, gefund und munter war er por 21/g Bochen noch bier im Urlaub. Da wurden letten Sonntag bie Gliern unverhofft and Rranfenlager gerufen und fanden bort einen infolge einer Gehirnentgunbung bereitel Bewußtiofen por, und balb barauf endete ber Tob beifen junges Beben, In feiner Beimat wurde beute ber fo früh Berftorbene ju Grabe getragen. Die Sompagnie harte eine Abordnung gefandt. Gin Offigier ber Kompagnie bielt einen iconen Rachruf, gang besondere Die Bflichttreue bes Berftorbenen herborhebenb.

Bornisgrinde, 5. Marg. (Offigieregenefungsheim.) Die Einweihung bes von Generalin Ifenbart auf bem Blättig erbauten groß migen Offigiersgenesungeheims wird am 25. August in Ammefenheit bes Raifers vor fich geben. Es bürfte ein Edwarzwaldfeft großen Stiles werden.

tiftit.) Gine anläglich ber Reueinrichtung bes Ginwohnermelbenmies vorgenommene Bablung ergab für bie Stadtgemeinde 4345 Einwohner in 879 Saushaltungen, mas einer Bunahme von 585 Berfonen gegenüber ber festen Bollegablung entfpricht.

Bei ber geftrigen Schultheißenwahl.) haben von 478 Bahlberechtigten 461 abgeftimmt. Gewählt wurde Schultheißenamtsaffiftent Glag mit 275 Stimmen, Schultheift Maulbetich von Ditelebeim, ben bie Sozialbemotratie unterftitte, erhielt 186 Stimmen.

Stuttgart, 5. Marg. (Ein überjahrener Chugmann.) Geftern abend furs por 9 Uhr murbe ber auf ber Planie beim Raifer Bilbelme Centmal bienftlich meilende Schutymann Stoller von einem Taxameterautomobil überfahren und ichwer verlegt. Der Chauffeur, der den Schutymann trop bee bfinfenben Belme nicht gesehen haben will, verbrachte

ger. Frau Major Griefinger ift beute gegen Belftung einer Raution von 5000 Mari aus ber Unterfudungehaft entlaffen morben, Gin Teil ber Belfere-

belfer befindet fich noch in Dait

Stuttgart, 5. Mary. (Lebenbig begra ben Bei ben Grabarbeiten an einem Reubau Ede ber oberen Bismard- und Meineburgftrage rutidten geftern nachmittag 414 Uhr einige Rubitmeter Erb-maffen ab und begruben einen 37 Jahre aften Taglöhner aus Boffingen. Che ber Berungludte aus feiner Bage befreit werben fonnte, fand er ben Tob burch Erftiden.

Bangen-Stuttgart, 5. Marg. (Bachenbe Erben.) Beld ungeabnte Chape fich oft in einer Saushaltung befinden, zeigte fich bier bei ber Rachlagverfteigerung bes verftorbenen Beingartnere 3as tob Couhmacher. Es wurden für alte Binnteller pro Stud 9-10 Mart und für eine Binnichuffel fogar 106 Mark bezahlt. Derartig bobe Breife überftiegen felbft bie lubuften Erwartungen ber Erben.

Beiforonn, b. Marg. (Lobesfall.) Geftern verichieb Rechtsamwalt Dr. Gener am Ccharlachfieber bas er am Grantenbett feines fleinen Cohnes fiber-

tragen erhielt.

Mm, 5. Mary. (Schwimmtanfter.) Cin lebenber Rebbod fcwamm geftern bie Donau hinab. Er war über den ungewohnten Anblid ber Stadt wohl ebenjo erftaunt, wie bie Stubter, bie ichgrenweife auf ber Donanbrude bem feltenen Schwimmrunftler gufahen.

Erbach, DM. Chingen, 5. Mars. (3aber Tob. Der im Jahre 1856 geborene Naver Sprenger ans Schiltach war im Begriff, feine Stelle hier ale Bauauffeber angutreten und bie Bauftelle eingufeben, als er ploglich vom Schlage getroffen umftel und nach wenigen Minuten tot war. Der fo ploplich Berfchiebene hinterläßt eine Frau und zwei Rinder.

Pforgheim, 5. Darg (Der murtt. Bertehr.) Der wurtt. Guterbabnhof Brogingen gewinnt nach Aufhebung ber murtt. Guterftelle Bforgheim vermehrte Bedeutung und Berfehr. Er wird jeht mefentlich erweitert burch Bergrößerung ber Muslabeplage, ber Freiladeplage, ber Gutericuppen und Schaffung weiterer Absertigungeraume. Auch wird ein Gleistran geschafft. Die wurtt. Bugeverbindungen werbeie in ber Umgebung Bforgheims ebenfalls berbeffert. Co bat in banfenewerter Beife bie württ. Bahnverwaltung ben Bewohnern ber Bforgheimer Gartenftadt Connenberg an ber Ragolbftation Beifenftein gwei Bugebalte gewährt, die ihnen bas Seimfahren von Bjorgheim gum Mittageffen erlaubt

Württembergischer Landiag.

Stuttgart, 5. Mars.

Zweite Rammer.

Die Zweite Rammer nahm heure gunachft bie Schlugabstimmung über ben Gefegentwurf betreffenb öffentliche Lichtspielvorftellungen vor und ftimmte ihm mit 50 gegen 31 Stimmen ber Bollepartei und ber Sogialbemotratie gu. Dieje beiben Barteien jowohl wie bie Nationalliberalen begrunbeten ibre Abfrimmung mit Erffarungen. Bei ber nun folgenden Beratung ber Eingabe bee Deutich en Buchbrudervereine in Beipzig betreffent bie Ronfurreng im Buchbrudgewerbe burch ben Betrieb behördlicher Erndereien erffarte ber Minifterprafibent Dr. v. Beigidder, bie Regierung bente nicht baran, eine allgemeine Staatgoruderei einguführen. Ohne Rot billige fie die Ausbehnung von Staats

Staateintereife gebiete, in bas Gemerbe eingreifen, um feine Reibungeffachen ju ichaffen. Der Abg. Bfinger (C.) fprach fich entschieden gegen Berfidfichtigung ber Gingabe und nur fur Renntnisnahme aus. Alte übrigen Redner erflärten fich für ben Musidugantrag, ber bann auch angenommen wurde mit bem Ersuchen an die Regierung, bei ber Bergebung von Drudarbeiten wenn möglich auch fleine und mittfere Drudereien beg Lanbes außerhalb Stuttgart gu berficifichtigen. Die Gingabe bee Bereine warttemb. Gerichtevollzieher um Einrechnung, der im Gemeindebienft verbrachten Dienstgeit in bie penfionsberechtigte Dienftzeit für die in den Staatsbienft übernommenen Berichtevollgieber murbe ber Regierung gur Renntnisnahme übergeben, Gin Antrag bes Bentrume: bie Regierung moge erwägen, ob nicht noch nachträgsich von bem, Einsehungsborbehalt ein größerer Gebrauch gemacht werden fann als bisber, um einen besseren Ausgleich in ben Angestelltenverhältniffen gu ichaffen, wurde angenommen. Bu ber Bitte bes Beometere Aboff Beippert in Eflingen um Rechtsichun beichloß man nach 11-ftunbiger Debatte, bie Regierung um Erwägungen barüber zu ersuchen, ob nicht aus Grunben ber Billigfeit bie bem Bittsteller im Berfteigerunge- und Prozegverfahren ermachfenen Aufwenbungen jum größeren Teil erfett werben follten. Um1/2 Uhr wird abgebrochen. Morgen vormittag, 9 Uhr: Reft ber beutigen Beratung (Ginoaben), fowie Rachtrage betreffend bie Sturmgeichabigten und betreffend Ausftellungegwede, ferner Buichlag gur Meidserbichafisitener.

Deutsches Reich.

Berrat militärifcher Webeimniffe.

Leipzig, 5. Marg. Das Reichegericht verhandelte heute gegen ben Raufmann Friedrich Grofme ous Brestau wegen versuchten Berrate militarifcher Gebeimniffe. Dem bereits mehrfach wegen Unterfcblagung, versuchter Erpreffung, und falicher Anichulbigung vorbestraften Angeflagten wird gur Laft ge-Tegt, ben Berfind gemacht ju haben, bem ruffifchen Rachrichtenbureau Blane ber Feftungewerfe von Bregfau auszuliefern. Grofme mar im Commer 1918 mahrend ber Breglauer Jahrhundertausftellung Frembenführer und hatte babei bie Befanntfchaft breier ruffifder Berren gemacht. Die Berhandlung findet unter Ausschlug ber Deffentlich-

Die Explofion in Samburg.

Mamburg, 5. Marg. Bon ben bei ber Erpfolion in der Gifenhandlung ber Firma Schwalbe ichwer verlegten Arbeitern find zwei geftorben, fo daß bie Bahl ber Opfer, eingerechnet eines Bermiften wahricheinlich 5 betragen wirb.

Coldatenichlägerei in Achl.

Strafburg, 4. Marg. Die Strafburger Blatter berichten fiber eine Golbatenichlägerei im benachbarten Rehl, Die fich in ber Racht vom Conntag auf Montag auf ber großen Rheinbrude jugetragen bat. Die Strafburger Golbaten batten in ber Stadt Rebl ein fleines Tangvergnugen abeehalten. Um bie gehnte Abendftunde tamen gwei angetruntene Bioniere und verlangten Gintag in ben Tangfaal. Der Wirt verweigerte ihnen bied und erflarte, bag ber Gaal für biefen Mbend vermietet fei. Die beiben Soldaten entfernten fich dann, mit der Deohung, fie wurden bie game Kompagnie berbeiholen, In

nen seinmen ganoen allas jajon etwa 100 Ange borige bes Rebler Bioniertorpe por ber Ture, tobten und schlingen die Tenfter ein. Endlich fam eine Batrouille herbei, die ben Golbaten ben Befehl gab, beimzugeben. Ihre Bemühungen hatten aber feinen Erfolg, Um die fleine Bahl ber Strafburger Colbaten nicht der Uebermacht in die Sande gu liefern, ersuchte man biefe fich jum Beimgeben fertig ju machen, und führte fie geschloffen bis auf bie Rheinbrude. Bon ben Rebler Golbaten war bis bahin nichts mehr gu feben. Sofort, nachbem fich die Bache entfernt hatte, erichienen bie Bioniere wieder auf der Bilbflache. Alle hatten fich auf der Bofchung bes Rheins verftedt gehalten und follen nun mit gegudtem Geitengewehr itber bie Stragburger bergefallen fein. Die Infanteriften machten ebenfalls von ihrer Baffe Gebrauch. Lange wogte bie Bafgerei hinuber und berüber, bis der ungleiche Rampf ein Enbe nahm. Berichiebene Berlette murben mitgenommen, bis auf einen Angehörigen bes 132. Infanterie-Regiments, ben man fdwer verlett auffanb und in argtliche Behandlung geben mußte. Die Blatter beuten an, bag bie Urfache bes Streites in einer Giferfüchtelei bei ben Rehler Bionieren gu fuchen fei.

Deutscher Reichstag.

Berfin, 5. Mary.

Bofietat. Beute erfolgt die Berat ung ber Oftmarten-Bulagen die bie Budgeifommija fion in Sobe von 1 200 000 Mart, wieber gestrichen bat. - Staatsfefretar Rratte bittet um Bieberberftellung ber Regierungevorlage, ba es fich nur um bas Bohl der Beamten handle. Die Abgg. Baffer-mann (natl.) Schulp-Bromberg und Graf Beftarp (fonf.) treten für Bieberherftellung ber Regierungsvorlage ein. Während die Fortidrittler ebenfalls für die Borlage ftimmen, lehnen die Gozialbemofraten bie Oftmartenzulage ab. Ebenfo lehnt bas Bentrum bie Bulage ab. Die Antrage auf Biederherftellung ber Regierungsvorlage werden barauf mit 194 gegen 127 Stimmen bei 2 Enthaltungen abgelebnt ebenjo die Rejofution auf Gewährung von Bulagen für alle gemischtsprachigen Gebiete Freitag 1 Uhr furge Anfragen, Beiterberatung. Colug 7 Uhr.

2lusland

Unter eine Lawine geraten.

Innebrud, 5. Marg. 3m Ortfergebiet auf bem Wege gur Baperbutte ift geftern abend eine aus 20 Mann bestehende militarifake Gliabteilung unter eine gamine gert ten. Gin Offigier und 4 Mann tonniten fich retten, Die übrigen 15, barunter 2 Dffigiere und 2 Gahnriche, find tot.

Bur Lage in Moanien.

Wien, 5. Marg. Der albanischen Korrespondens wird aus Balona gemelbet: Der Brajibent ber provijorifchen Regierung im Epirus, Zagraphos bat ben albanischen Rotablen Mohand Mit Bascha von Dulvino nach Balona entjandt, um mit ber albaniichen Regierung wegen Gewährung von Ggrantien für bie Errichtung griechischer Schulen im nördlichen Epirus und Einreihung griechischer Elemente in bie albanische Gendarmerie zu verhandeln. Die provifortide Regierung foll im Galle bes Entgegentom. mens bereit fein, das von ber Bonboner Botichafter-Reunion ihm jugesprochene Gebiet bem neuen Ronigreich obzutreten

Schranken.

Roman aus bem Diffigieraleben von Marie Elifabeth Bebbard. (Fortfelaung.) (Machbrud perboten.)

5. Rapitel.

Einige Tage banach befand fich unter ber Boft, bie hausherr ftets am Grubftudstifch erhielt, ein bider

Sie fannte die Handschrift. Bon hans-Kurt.

Er lautete:

"Geehrtes Fraulein 3lfe! Bu meiner großen Betrübnis muß ich die traurige Bflicht erfüllen und Ihnen beifolgendes Schreiben als bas Bermachtnis eines uns beiben teuren Toten über-

Blie tam nicht weiter. Ihre Gedanten begannen gu freifen. Mit gittern-ben lingern öffnete fie bas inflegende Ruvert. Ihr erster Blid traf auf eine Photographie. Gein Bilb!

3hre Kraft brach. Lautios fant fie vom Stuhl Graulein 3ffel" fchrien die Rinder entjett. Der hausherr bemuhte fich mit hilfe bes Dieners um bie Dhnmachtige, inbes Frau Sabine in affer Gile einen Blid auf das verhängnisvolle Bilb marf.

Alha, bacht' ich's doch!" -Alber ichon batte fich 3lie erholt, bat nur mit ichmacher Brimme um Entichuldigung und um Erlaubnis, fich guefidaugiehen. Gie raffte die Briefe und bas Bild gujammen mub eilte hinaus.

Aber auch herr von Robenberg hatte das Bild gefeben und erfannt, und mahrend feine Frau in ihr Bimmer ging, um raich von bem Befannten Baturs, herrn Riemann, Erfundigungen einzuziehen, ließ er fich bas Pferd fatteln

Dem guten Detonomierat fiel es wie Schuppen von ben Augen. Gein erfter Impuls mar, binabergufahren

und fie in die Urme gu ichliegen. Aber bie Scham über feine Unmiffenheit hielt ihn gurud und bann bie Frage: "Warum hat fie mir bamals nicht offen die Wahrheit gejagt?" Und banach tamen auch 3weifel und Bedenten. Es mußte boch noch etwas nicht gang flar liegen. Wer weiß, ab fie wert war, daß er fie als Bermachinis des Reffen, gewiffermaßen als beffen Braut beirachtete.

Er überlegte, wie er fich über Ilfes Berhaltniffe Marhelt verschaffen könnte und beschloß, nach E. gureisen und bort nachzusorichen. Der Freund Gastons, ber bamals mit in Bremerhaven gemejen, mußte ficher naberes.

Bahrend Jager fich noch auf Diefer Erfundigungsrelfe befand, erhielt 3lfe aus D. bie Rachricht, daß fie bort an Stelle ihrer Freundin zu Oftern an die höhere Tochterichule berufen fei.

Ille war davon angenehm überrascht, um so mehr, als fie mohl fühlte, daß the Aufenthalt in Robenberg nicht mehr von langer Dauer fein murbe. Frau Sabine mar feit jenem Borfall febr fonderbar ju Ife. Run wollte fie ibr gleich gu Dftern fundigen.

Doch auch Frau Sabine hatte einen Brief erhalten, und noch ebe 3lie fie um eine Unterredung bitten fonnte, fprach fie nach bem Frühftud ju den Kindern: "Geht hinauf ins Rinderzimmer. Ich habe mit bem Fraulein gu reben." -Mis bie Rinder hinausgegangen maren, erhob fie fich

und zwang 3ife daburch, aufzusteben.

"Gie werben fich mobi benten tonnen, Fraulein Car-bellan, bag ber neuliche Borfall unfer aller Berwunderung 3ch habe Ihnen bis heute Zeit zu einer Ertlarung gelaffen. Da Gie bavon teinen Gebrauch machten, fo frage ich Gie: "In welchem Berhaltnis ftanben Gie gu bem Leutnant Latur? Denn ich babe bas Bild genau erfannt."

"Ich gebe zu, gnädige Frau, daß Ihre Frage be-rechtigt sein mag. Richtsdestoweniger sehe ich mich ge-zwungen, die Antwort zu verweigern," entgegnete Ise höflich, aber feft.

"Go? Run, ich brauche 3hre Untwort gar nicht.

3ch weih jowiejo, wie die Dinge liegen. Sie waren jahrelang Die Geliebte Baturs. Er ließ Gie aber laufen, weil 3hr Bater megen namhafter Unterschlagungen ins Befangnis

"Auf die erfte Beschuldigung antworte ich nicht, benn fie trifft nur mich. Im zweiten Falle aber find Sie falfch unterrichtet. Mein Bater war weder verhaftet noch je im Gefängnis. Infolge einer ichleichenben Rrantheit mar er lange, bevor er felbft und wir es ahnten, nicht mehr imftande, die Bücher gu führen. Die Fehler, die fich in Diefer Beit eingeschlichen hatten, haben wir längst gut gemacht, nebenbei Mark, erfetten. Es hat niemand bas Recht, meinen Baker gu beichimpfen." -

"Run, herr Rittersgutsbesither Riemann wird mir bie Dinge mohl fo gesagt haben, wie sie find. Und nicht genug, bag Sie ben Reffen elend gemacht haben, Sie veruchten auch den Ontel ins Garn gu loden. Aber bas ift Ihnen ja nicht gelungen. Run, mas fagen Sie jest?" schloß fie triumphierend und von dem eigenen Bathos begeiftert.

"Auf eine Berleumbung aus dem Munde eines Riemann antworte ich gar nichts. Da ich Gie aber ohnedies bitten wollte, fich gu Dftern nach einer Rachfolgerin für mich umzuseben, ba ich ju diefem Termin in ben Staatsbienft trete, fo liegt es mobl in Ihrem wie meinem Intereffe, mich lobald als möglich aus Ihrem Saufe zu entlaffen." -

"Dh, Sie tonnen ichon heute geben. Je eber, je beffer!" -

"Gut, ich werde morgen mit dem ersten Juge abreifen. Bis dahin gestatten Sie mir wohl, auf meinem Zimmer zu bleiben."

Damit ging 3lfe binaus. Sie mar in einem Buftand völliger Empfindungslofigfeit. Raum daß fie bachte: - "Idoon end dug

(Fortiehung folgt.)

Trieft, 5. Marg. Der Fürft und die Fürftin von Albanien begaben fich heute Mittag unter bem Galut ber Schiffe an Land. Um 5 Uhr nachmittage ift ber "Taurus" mit dem Gurften und ber Fürftin bon Albanien an Bord und begleitet von dem frangofiichen Kriegeichiff "Bruir" und bem englischen "Gloucefter" unter bem Galut bes öfterreichifch-ungarifchen Geschwaberg nach Duragjo abgegangen. Der italienifche Rreuger "Quarto", fchlog fich bem "Taurus" und ben übrigen Rriegeschiffen gur Gabrt nach Durazzo an.

Eine Couhfabrif explodiert.

Betereburg, 5. Mars. Muf dem Gute ber Grafin Alftand bei Tula fand in ber Spritfabrit eine Erplofion ftatt. Die breiftodige Brennerei wurde mit allen Maschinen bollftandig gerftort. Der Direftor Rulitichow wurde auf ber Stelle getotet. Gin Gefretar ber an ber Fabrif vorüberging, wurde burch ben ftarfen Luftbrud gegen ein anderes Gebaube geichleubert und war fofort tot. Es waren 130 000 Bub Sprit explodiert.

Trauung bee Ariegeminiftere Enver Bafcha.

Ronftantinopel, 5. Marg. Beute fand bie Trauung bes Kriegeminiftere Enver Bafcha mit ber Bringeffin Rabite, einer Richte bes Gultane und Tochter des Berftorbenen Bringen Guleiman ftatt. Die Raif. Bringen, Die Minifter und Genatoren wohnten ber Tranquing bei.

Bu den Unruhen in Megito.

Bafhington, 5. Marg. Der hier aus Megito ein-getroffene Dr. Bittgenstein weiß von unerhörten Greueltaten von Rebellen unter bem General Billa bu berichten. Go wurden bie beiben Tochter bes Amerifaners Dr. Smith im Alter von 20 und 17 Jahren von den Rebellen entführt, vergewaltigt und alsbann ermorbet, mahrend ber Bater bei ber Berteibigung feiner Tochter getotet wurde. Man fand fpater bie entfestich verftummelten Leichen ber Ramilie.

Aufftand in China.

Peting, 5. Mars. Die Regierung ift begliglich ber Befämpfung ber Armee bes Beifen Boljes ratlos. In der Subeit Proving ftoft eine neue riefige Banden-Organisation jum Beigen Bolf und vereinigt fich mit bemfelben. Die aufständischen Bolismengen wachsen mit jedem Tage mehr an und bebroht Regierung und Bolf. Gine große Gefahr fur bie Regierungstruppen bedeutet bie Erftfirmung bes Arfenale gu Biengin burth bie Aufftanbigen.

Maricall Liman in Ronftantinopel wird gemelbet, bag biefer am Camstag von Solbaten erfolgte, als bie gwei Tochter bes Generals fpagieren gingen. Es hanbelt fich um einen Raubanfall. Die gwei Damen waren in Begleitung eines Bivilfleibung tragenben beutichen Offigiere auf bem Bege nach bem vielbefuchten Ausflugeort Beifos, als bie Solbaten, Die ben bentichen Spagiergangern anscheinenb aufgelauert hatten, bie Gruppe anbleiten und in brobenbem Tone bem Difigier Gelb abverlangten. Dit Rudficht auf bie Damen banbigte biefer ben Raubern auch feine Barichaft von 30 ifirtischen Pfund aus, worauf bie Colbaten bie Flucht ergriffen. Die iftrifiche Genbarmerie ermittelte jeboch

Aus dem Gerichissaal.

Tübingen, 5. Marg. (Umteverbrech en.) Bor ber Straffammer begann beute bie Berhandlung gegen ben ehemaligen Boftfetretar Julius heinrich Raufmann von Calm wegen Umteverbrechen, sowie gegen ben Fabritanten Dito Trot-ner und ben Kaufmann Emil Rau, beibe aus Pforgheim, wegen Bestechungeversuch, Betrug und Urfunbenfälichung. Der wegen Buchmacherei vorbeftrafte Trottner versuchte mit Bilfe ber beiben Mitangetlagten einen Bettbetrug, wobei ber Boftfefretar eis nen zweiten eingeschriebenen Brief anftelle eines guerft aufgelieserten unterschrieb und mit falfchen Urtunden verfah. Er foll bafür 50 Mart erhalten haben. Er ift geftanbig und oibt gu feiner Entschuldigung an, bag er im Rartenfpiel 2-3000 Mart berloren und burch bie Erfrantung feiner Frau ebenfo wie durch Rennwetten in Rot geraten fei. Die 50 Mf. will er aber nicht erhalten haben, Auch die Mitangeflagten Trotiner und Rau maren geständig, ben Boftfefretar gu feinen Berfehlungen verführt, ober Beihilfe bagu geleiftet gu haben. Staatsaumalt Echiele brandmarfte bas Bergeben ber Angeflagten in icharifter Beife. Die Rechtganwafte Sanum, biefer ale Berteibiger Raufmanns, und Bacher ale Berteibiger ber Mitangetlagten baten um Bubilligung milbernder Umftanbe, Die Antrage bes Staatsanwalts lauteten für Raufmann auf eine Gefamtftrafe von 1 Jahr Gefängnis und Aberfennung ber burgerlichen Chrenrechte, für bie beiden Mitangeflagten auf je 10 Monate Gefangnie und gleichfalle Aberfennung ber burgerlichen Ehrenrechte. Die Urteileverfündigung erfolgt morgen.

* Tübingen, 4. Mars. (Straffammer.) Straffache gegen Wilh. Biegler, 20jahr. feb. Mallergehilfe und Joh. Gutefunft, Beber von Schieting en (Rebenflager Bader Ernft Gutefunft) wegen gefährlicher Rörperverlegung am Sonntag, 28. Des. Beibe griffen mit einem Beitichenftod und einer Latte

ichlugen auf ihn ein, sodag er einen Monat lang an feinen Berletzungen barnieberlag. Die Tat gefchah aus Radfucht nach einem borangehenben Streit beim Rartenfpiel am Stephanustag im Bowen". Urteil: Biegler erhielt 1 Jahr, Gutefunft 1 Monat Gefang-

Mim, 5, Mary. (Barnung.) Gine berbe Strafe erhielt ber Maurer Baul Sudle von Möhringen und der Maurer Rarl-Affalg von Obermarchtal. Ersterer hatte oberamtliche Erlaubnis, im Balb mit Bundpatronen die Baumwurgeln gu fprengen, und hatte bie gefährlichen Patronen auf Lager. Affalg fam nun eines Tages zu ihm und bettelte ihm zwei Patronen ab, mit bem Bemerfen, bag fein Bater ja auch oberamtliche Erlaubnis habe. Sudle ließ fich überreben u. gab bem Mffalg? Stild. Gie hatten fich beshalb wegen Bergebens gegen bas Sprengitoffgelet gu berantworten und murbe jeber gu ber gefehlichen, aber für dieses Bergehen noch viel zu hoben Mindeuftrafe von 3 Monaten Gefängnis verurteilt. Die Angeflagten werben vom Gericht aus ber Enabe bes Könige empfohlen.

Sandel und Berkehr.

* Dedenpfronn, 4. Darg. Bei bem bebeutenben Gichenvertauf, welcher burch Einzelftudfteigerung im Balb ftattfand, waren, wie gewöhnlich, Liebhaber aus weiter Ferne herbeigefommen. Die ichonften Eremplare erwarb, wie in früheren Jahren, bas Gagewert Baibelich in Balbenbuch, mobei fiber 100 DRt. pro Festmeter bezahlt murbe. Baus, Rufer- und Wagnereichen waren fcon zu mittleren Preifen erhaltlich. Die hiefige Gemeinde wird vorausfichtlich einen Befamtholgerlös von cirfa 35 000 Mart haben.

Etuttgart, 5. Dlarg. (Edylachtviehmarft.) Bugetrieben

193 Großvieh, 715 Ralber, 840 Schweine.

Etlos aus 1/1 Rilo Schlachtgewicht: Ochfen 1. Qual a) ansgemäfiete von 92 bis 94 Big., 2. Qual. b) fleifcbige und altere von 88 bis 90 Big., Bullen (Farren) 1. Qual. a) vollfleifchige, von 82 bis 84 Pig., 2. Qualitat b) altere und weniger fleifchige von 80 bis 82 Big., Stiere und Jungrinder 1. Qual. a) ausgemäftete von 93 bis 95 Pfg. 2. Qualitat b) fleischige von 91 bis 93 Pfg., 8. Qual c) geringere von 87 bis 90 Pfg.; Rube 1. Qual. a) junge gemaftete von - bis - Pfg., 2. Qualitat by altern gemaftete von 73 bis - 9fg., 3. Qualitat e) geringere von - bis - Pfg., Ralber: 1. Qualitat a) beste Caug-falber von 103 bis 107 Pfg., 2. Qualitat b) gute Sangtalber von 98 bis 102 Big., 3. Qualitat c) geringere Sangtalber von 90 bis 97 Pfg., Schweine 1. Qual. a) junge fleischige von 64 bis 65 Pfg., 2. Qualität b) jungere fette von 62 bis 63 Big., 3. Qual. c) geringere von 57 bis - Big.

Berantwortlicher Rebafteur : 2nbmig Lauf. Drud und Berlog ber 2B. Riefer'iden Budbruderel, Mitenftele

Die Pläne für das neue Krankenhaus

find am tommenden Countag, nachmittage von 2-4 Uhr, im Rathausfaal ausgeftellt.

Den 5. Mars 1914.

Stabtidultheißenamt.

Altenfteig. Stabt.

Am Samstag, ben 7. Marg 1914, nachmittags 5 1/8 Uhr tommt auf bem biefigen Rathaus bas Anwesen ber Johann Georg Stoll, Rotgerbers Cheleute, im Wege ber

freiwilligen Versteigerung

gum Berfauf und gwar :

Geb. Nr. 84 1 ar 11 gm Bohnhaus mit eingerichteter Rotgerberwerkstatt am Walkengäßle;

Geb. Nr. 84 a 64 gm Trockenschuppen und Grubenplat an ber Bahnhofftraße :

Geb. Rr. 249 1 ar 20 gm Scheuer mit Reffelhaus, Werkstattanbau und Hofraum dafelbst;

Geb. Rr. 294 69 qm Scheuer, Remise u. Hofraum baselbst; Parg. Nr. 86 94 am Gemufegarten am Walkengäßle.

Es finbet voraussichtlich nur ein Berfreigerungstermin ftatt. Die Objette werben auch einzeln abgegeben.

Liebhaber find eingelaben.

Den 3. Mary 1913.

Ratsschreiberei.

Bau = Akkord.

Mm Montag, ben 9. be. Mite., nachmittags 4 Uhr werben in ber Brauerei gum "Engel"

Maurers, Jimmers, Gipfers, Glafers, Flafdners und Schmiebarbeiten

ju meinem Reubau vergeben. Bedingungen und Beichnungen liegen von 3 Uhr ab im Engel auf.

> Gottlieb Lehmann, Möbelschreinerei Pfalzgrafenweiler.

If. Forftamt Altenfleig.

Am Dienstag, ben 10. Mars, vormittage 10 Uhr in Altenfteig im wald, Abt. Ob. Sochwald, Bafner-wald, Abt. Sint. Borengenwalb :

Fichtene Bauftangen: Rlaffe la 89, Ib 36, II. 11 Stüd; Beigbolg: Rm.: 3 buchene Scheiter, Plabelholg: 9 Spalter, 4 Brugel, 51 Anbruch; Reifig auf Saufen, 261 Rm., 2 Lofe Schlagraum, 7 Alachenlofe und 1 Los Stochola (Bulgen).

> Altensteig. Frisch eingetroffen

Sämtliche Gemüse-Sämereien

in nur bester keimfähiger Qualität bei

Karl Henssler senior Eisenwaren handlung.

Es wird wiederholt darauf aufmerk am gemacht, baf jedes Berühren von Hoche und Niederspannungsleitungen Anter" aus Staatswald Ronnen- (fpeziell wenn fie herabgefallen find) mit ber Sand, Leitern ober Stangen wegen ber bamit verbundenen Lebensgefahr verboten ift.

> Much bitten wir Eltern und Lehrer, ber Jugend einguschärfen, daß Ifolatoren und Leitungen nicht mit Steinen und fonftigen Gegenständen beworfen werden dürfen. Gang befonders weifen wir barauf bin, bag beim Ballen von Sols in der Rabe von Sochspannungsleitungen die größte Borficht geboten ift. Es ift unbedingt nötig, daß, wenn Solg in ber Rähe von Sochspannungsleitungen gefällt werden muß, die Direktion des G. E. T. rechtzeitig verständigt wird.

Gemeindeverband Elektrizitätswerk Teinach-Station Station Teinach.



Egenhaufen. Codesillnzeige.

Freunden und Befaunten geben mir bie fchmergliche Rachricht, bag unfer lieber, treubeforgter Gatte, Bater, Groß- und Schwiegervater und Bruber

Brenner Sakoh

Schneibermeifter

nach langerem schweren Beiben gestern frub im Alter von 58 Jahren fanft entschlafen ift. Um ftille Teilnohme bitten :

die trauernden Sinterbliebenen.

Beerbigung am Samstag mittag 2 11hr.

Sparkalle Arrentera

Bilanz auf 31. Dezember 1913.

Raffenbeftand Musgel, Rapitalien einichl. Banfguth. 2475 914,16 . Sinsausftanbe Bineraten bis 31. 41 080,25 . Degbr. 1913 1 200 .- . Inventarment

auf. 2525 601,03 M.

5634,66 M. Guthaben b. Ginleger 2412437,36 M. Beichäftsguthaben 35 723,05 . ber Mitglieber 1771,96 . Refervefonb 70 500 .- .

Reingew, einichl. 220,54 DR. Bortrag vom Borjahr 6940,62

Bortland:

juf. 2 525 601,03 M. 347

> 22 357

Mitglieberftand am 31. Degbr. 1912 32 Reu eingetreten 379 Ausgetreten : freiwillig 14

burth Tob 8 Stand am 31. Degbr. 1913

Die Babl ber Ginleger betrug am 31. Dejbr. 1913 2506. Den 6. Marg 1914.

> Belfer. 2B al 3.

Sparkaffe Altenfteig

auf Sonntag, den 15. März 1914, nachm. 3 Uhr

Tagesordnung:

- 1. Bublifation bes Mechnungsergebniffes pro 1913.
- prufung und Entlaftung bes Borftanbe.
- 3. Beichluffaffung über Bermenbung bes Reingewinns,
- 4. Statutenanberung, betreffenb Ginführung ber taglichen Berginfung
- 5. Neuwahl bes Borftands und Auffichterats.

Die Rechnung ift im Geschaftslotal ber Raffe gur Ginficht ber Benoffenichaitsmitglieber aufgelegt.

Den 6. Mary 1914.

Wordand:

Belter. 23 a 1 3.

Rarl Walz, hut- u. Mügengeschäft



empfichlt fein reichhaltiges Lager in mobernften

Seibenhüten Rlapphiiten feinfte Saar- unb Wollfilahiiten

in fteif und weich

Loben- und

Sporthüten für Berren, Anaben und Rinber.

= Befonders aber febr fcone ===

Müten jeder 2lrt, häuptfächlich Berren. Anaben und Kindersportmuten, :: :. Latein- und Realschülermützen. :: :: Alles gu ben billigften Breifen.

Pfalzgrafenweiler.

Einen Wurf



5 Bochen alt an bas Freffen gewohnt, perfauft am San stag, ben 7. Mars von 10. Uhr ab

Wilhelm Frin, Schreiner.

Gitmannsweiler.

Ginen Burf icone



verfauft am Camstag mittag 1 Uhr

Gottlieb Mutichler.

ZHERDETELL

Altenfteig.

Gut Beil!

Zamotag abend 9 Hhr Turnversammlung

Bahlreiches Ericheinen erwartet

Der Boritand

MItenfteig. Morgen Camstag



wogu boilicift einlabet

3. Echwarg, Bader und Wirt.

in großer Auswahl

empfiehlt

Sans Schmidt gegen porm. Morion.

Ein wohlerzogener Junge mit guter Schulbildung

Lehrstelle

in der

W. Rieker'schen Buchdr. Altensteig.

Henkel's Bleich Soda furalle Küchengeräte

Altensteig.



Ringhäfen

in Gusselsen gussemailliert blechemalliert Aluminium

Bräter

inoxidiert blechemalliert

Omlettepfannen

Stählerne

Koch- und Bratpfannen Messingpfannen Waffeleisen

sowie alle sonstigen Kochgeschirre empfiehlt bestens

Karl Henssler sen. Eisenwarenhandlung.

Gesang bücher

für Konfirmanden

in grosses und schöner Auswahl empfiehlt

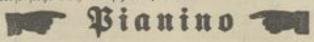
Fr. Grossmann

Buchbinder, Altensteig,

Samstag mittag 2 Uhr tommen in bem Saufe bes Johe. Geib, Bauers in Barrweiler

Zjährige Zugochsen 2jähriger Stier

Bargablung jum Bertauf. Liebhaber find freundlichft eingelaben. Dafelbit fteht auch ein ichones, neues



gum Bertauf.

Altenfteig.

Bon frifch eingetroffenen Genbungen empfehle ich

Teinmehl, Besam- u. Mohnmehl Corfmelalle Dferde-Malikeimmelalle

Maismelalle Malikeime

Brockmanns Futterkalk Marke A und B

gu billigften Breifen

3. Wurfter.

Ferner bringe gu ber jesigen Berbrauchszeit mein Lager in

Düngerkalk Thomasichlackenmehl Knodienmehl S. P. 14, 16, 18. K. S. 5 6. Rainit, Kalidüngefalz Pern Guano, Ammoniak Ralklickstoff Chilifalpeter, in empfehlende Grinnerung.

Der Obige.

per 1. April ein braves, fleißiges

für Ruche und eimas Sausarbeit bei hohem Lohn.

Frau Richard Zügel Feinwurftlerei, Pforgheim.

> Schuhputz färbt nicht ab

150 MR. jährlich fpart man nach

Angaben aus ber Praxis burch "Selbftdlachten und "Gelbftbaden" in Webers transportablen

Backofen u. Fleischräucherapparaten. Beichreibung und Abblitbung gratis und portofrei von ber erften und größten Spezialfabrit Deutichlands Auton Weber, Ettlingen i. Saden.

Biele Beugniffe über 10 jahr. Gebrauch. lleber 55000 Stud geliefert.

Weftorbene.

Unterhaugftett : Eugen Ruhn, Cohn bes Sausptlehrers Saug, 21 3. Freubenftabt : Luife Laufer, Alt. Stabtwirts. Bitme, 70 3. Freubenftabt: Jatob Reinath, Müller,

